

Schadow-Gymnasium BERLIN

Im **neusprachlichen Bildungsgang** ab Klasse 7 werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die Englisch als 1. Fremdsprache in der Grundschule begonnen haben und für die Französisch oder Spanisch als 2. Fremdsprache beginnt. Im Wahlpflichtbereich ab Klasse 9 haben die Schülerinnen und Schüler des neusprachlichen Bildungsgangs die Wahl zwischen dem **kompletten Sprachenangebot** oder zwischen **Naturwissenschaften, Informatik, Wirtschaftswissenschaften oder „globales Lernen".**

Sowohl für den altsprachlichen als auch für den neusprachlichen Bildungsgang bieten wir verstärkten naturwissenschaftlichen Unterricht in den Klassen 7 und 8 an, ergänzt durch eine weitere Stunde Englisch mit der Ausrichtung auf die Wissenschaftssprache Englisch.

Die Schule verfügt über elf naturwissenschaftliche Fachräume (drei in Biologie und jeweils vier in Chemie und in Physik). Die Sammlungen sind gut bestückt und geben Raum für Schülerversuche. Auch in den anderen Fächern verfügen wir über ein umfangreiches Fachraumangebot.

Gymnasiale Oberstufe

In der gymnasialen Oberstufe werden die Schülerinnen und Schüler nicht mehr im Klassenverband, sondern in **Grundkursen und zwei Leistungskursen** unterrichtet, wobei das Schadow-Gymnasium **annähernd alle denkbaren Fächerkombinationen** anbietet. Die in vier Halbjahren erworbenen Punkte bzw. Noten werden „gesammelt" und gehen in die Abiturnote ein. Hier können sich die Schülerinnen und Schüler aus dem reichhaltigen und breitgefächerten Angebot nach vorgegebener Struktur ihre Kurse zusammenstellen. Es gibt am Schadow-Gymnasium z.Z. nicht nur Leistungskurse in den allgemein stark gefragten Fächern, sondern ebenso selbstverständlich auch in Kunst, Chemie oder Physik, Politische Bildung und Musik. Die Angebotsbreite im Grundkursbereich geht weiter darüber hinaus; zu den üblichen Grundkursen werden eine Vielzahl von im Abitur anrechenbaren Zusatzkursen und Seminarkursen angeboten. Rund die Hälfte der Oberstufenschüler/-innen belegt Seminarkurse in den Bereichen Natur- und Gesellschaftswissenschaften. Dort erhalten sie einen Einblick in das wissenschaftliche Arbeiten und werden so auf die späteren Arbeitsformen an der Universität vorbereitet. Aus dem Seminarkurs geht eine schriftliche Arbeit hervor, die als 5. Prüfungskomponente in das Abitur eingebracht wird. Das Schadow-Gymnasium besitzt die personellen und apparativen Voraussetzungen für die Erteilung von **Informatik-Unterricht.**

Schulleben

Schule ist wesentlich mehr als Unterricht. Von großer Bedeutung für das Klima an einer Schule sind die **außerunterrichtlichen Aktivitäten**. Klassen- und Kursfahrten, durchgeführt als Wander-, Ski- und Studienreisen (u.a. nach Frankreich, England, Griechenland und Italien), gehören zum pädagogischen Programm. Ausgesprochen **umfangreich und vielseitig** ist das Angebot im Fach **Sport**, neben den üblichen Schulsportarten wird in der Oberstufe auch Jazzgymnastik, Skilauf, Judo und Rudern angeboten. Die sportlichen Unternehmungen können unmöglich vollständig aufgezählt werden. Herausgehoben seien die erfolgreichsten Sportarten: Hockey, Rudern (die Schule besitzt eigene Boote) und Basketball. Wiederholt qualifizieren sich Schulmannschaften für das Bundesfinale "Jugend trainiert für Olympia", in den letzten Jahren in den Sportarten Hockey, Basketball, Tennis, Geräteturnen und Triathlon. Zum siebten Mal hintereinander siegte die Jungenmannschaft beim Mini-Marathon.

„Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit" (Karl Valentin) – Nach dieser Devise bewältigt der Fachbereich **Kunst** seit Jahren den Schüleransturm in den Grund- und Leistungskursen der Oberstufe mit viel Engagement, wovon man sich bei aktuellen Ausstellungen der Schülerarbeiten im Hause überzeugen kann. Alle neuen Klassen setzen sich in einem Projekt mit dem Wirken unseres Namengebers "Schadow" auseinander. Bei Wettbewerben der Schadow-Gesellschaft errangen die Arbeiten unserer Schüler/-innen mehrfach Preise. Die Künste werden durch ein vielfältiges **musikalisches Angebot** komplettiert. Mehrere Chöre, zwei nach Altersstufen getrennte Orchester, eine Band und eine Musical-AG gestalten unsere musikalische Seite. Eine Technik- und Veranstaltungs-AG unterstützt alle unsere Veranstaltungen.

Das besondere Engagement unserer Elternschaft drückt sich u. a. auch im Wirken des Fördervereins aus. Diesem haben wir z. B. zum großen Teil die üppige Technikausstattung in der Aula, ihre Bestuhlung und auch den Theatervorhang zu verdanken. Es sei an dieser Stelle ergänzend nur noch die Unterstützung des Ackerprojekts (300qm Ackerfläche) unseres naturwissenschaftlichen Bereichs erwähnt.

Im Februar 2012 wurde unsere **Mensa** eingeweiht. Ein ausgeklügeltes Pausensystem sorgt dafür, dass die Schülerinnen und Schüler ausreichend Zeit und Raum zum Essen und zum Durchatmen haben.

Weitere Informationen zum altsprachlichen Bildungsgang erhalten Sie auf einem gesonderten Blatt.

Wir freuen uns, Sie an einer unserer Informationsveranstaltungen wiederzusehen und sind gespannt darauf, ob Ihr Kind und Sie unsere Schulgemeinschaft im kommenden Schuljahr bereichern werden.

Andreas Krenz, Schulleiter des Schadow-Gymnasium